



Unterlangenegger Gemeindepost

Oktober 2010 / Nr. 66

Herausgeberin:
Gemeindeschreiberei
3614 Unterlangenegg

Liebe Unterlangeneggerinnen, liebe Unterlangenegger

An der nächsten **Gemeindeversammlung** vom **Mittwoch, 1. Dezember 2010** werden folgende Wahlen stattfinden:

- a) Wahl eines *Gemeindepräsidenten* (Stegmann Walter hat demissioniert)
- b) 4 Mitglieder des *Gemeinderates* (Graf Michael, Joliat Marcel und Rudolf Reusser sind wiederwählbar, Ersatzwahl für Schneider Regina)
- c) 2 Mitglieder der *Forstkommission* (Mühlethaler Bernhard und Reusser Hans Ulrich sind wiederwählbar)
- d) 3 Mitglieder der *Schulkommission* (Binkert Reusser Anita, Oesch-Fahrni Therese und Zehr Stefan sind wiederwählbar)
- e) 1 Mitglied der *Steuerkommission* (Oesch Paul kommt in Austritt)
- f) 2 Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission (Vogel Christoph und Gerber Corinne sind wiederwählbar)

Vermutlich haben Sie sich bereits über eventuelle Nachfolger/innen Gedanken gemacht. Allfällige **Wahlvorschläge** sind bis am **1. November 2010** bei der Gemeindeschreiberei einzureichen, falls Sie möchten dass der Name der vorgeschlagenen Person bereits in der Gemeindepost erscheint.

Vorzuschlagen sind nur Personen, welche eine Wahl gegebenenfalls auch annehmen werden. Deshalb sind die Wahlvorschläge mit den Betroffenen vorher abzusprechen.

Alle bei der Gemeindeschreiberei rechtzeitig eingelangten Wahlvorschläge werden in der November-Gemeindepost bekannt gemacht. Dort erscheint auch die ausführliche Traktandenliste, zusätzlich zur öffentlichen Publikation im Thuner Amtsanzeiger vom 28. Oktober 2010 und 4. November 2010.

Baubewilligungen

Seit der letzten Bekanntmachung wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

Blaser Daniel, Graben	Einbau von Holzschnitzelheizung, Verlegen von Fernheizungsleitungen
Blaser Andreas, Graben	Erstellen einer Abwasserleitung (Kanalisation) von Geb-Nr. 51 (Schafacker) zur bestehenden Leitung
Fahrni Martin & Isabel, Rubigen	Neubau 2-Familien-Haus, Neubau Autounterstand
Dummermuth Daniel & Monika, Basel	Montage von neuem Aussenkamin und Cheminéeofen
Wenger Peter & Sandra, Kreuzweg	Abbruch best., offener Autounterstand und Wiederaufbau als offener Unterstand mit Nutzung als Terrasse zu Gastwirtschaftsbetrieb
Gemeinde Unterlangenegg	Erstellen eines Parkplatzes im Kreuzweg
Evangelisches Gemeinschaftswerk, Unterlangenegg	Erstellen von Parkplätzen im Kreuzweg
Niederhauser Beat & Heidi, Ried	Einbau von Schwedenofen und Kamin

Der Gemeinderat hat...

- dem Antrag der Sekundarschulklasse 9a des Schuljahres 09/10 zur Verrichtung gemeinnütziger Arbeit entsprochen. Die Schüler wurden in 3 Gruppen aufgeteilt und haben während einem 1/2 Tag im Wald drüsiges Springkraut gejätet, das Sängibächlein von Sträuchern und Stauden befreit und bei Postautostellenhäuschen Unrat und Bostitchs entfernt. Der Einsatz, der am 9.06.10 durchgeführt wurde, war ein voller Erfolg.
- den Grundsatzentscheid gefällt, auch im kommenden Winter mit hauptsächlich 2 Wegmeistern die Schneeräumung durchzuführen, da die Rückmeldungen grundsätzlich positiv waren.
- vom Kurzbericht der Firma Stämpfli + Zbinden GmbH vom 13.01.2010 Kenntnis genommen, bei dem die Bausubstanz der Turnhalle Aebnit geprüft wurde. Die Bausubstanz aller überprüfbaren Konstruktionen wurde als gut erachtet.
- für den Gewässerunterhalt an der Rotache wegen Unvorhergesehenem einen Nachkredit von Fr. 10'000.00 bewilligt. Der gesamte Kredit beträgt nun Fr. 40'000.00.
- für die Sanierung der Sauberwasserleitung im Kreuzweg einen Kredit von Fr. 50'000.00 gesprochen.
- für diverse Belagsarbeiten im Gebiet Bruch einen Kredit von Fr. 50'000.00 bewilligt.
- auf Anfrage der Vereinigung der Jungbläser bereit erklärt, die Kostenbeteiligung an den Kosten der Vereinigung um 10 % auf insgesamt 30 % zu erhöhen. Gleichzeitig sollen die Eltern der Jungbläser unserer Gemeinde mit 20 % entlastet werden. Ohne Gemeindebeiträge würden sich die Vereinigung wie auch die Eltern je 50 % der Kosten teilen.
- davon Kenntnis genommen, dass die Schweizer Luftwaffe für Trainingsflüge mit den Pilatus-PC-21-Flugzeugen den Trainingsraum Hohgant wieder beanspruchen wird, wovon unsere Gemeinde auch betroffen ist.
- den Antrag des Amts für Liegenschaften des Kantons Bern als Eigentümerin der Pfarrhaus-Liegenschaft gutgeheissen. Somit wird sich die Gemeinde nach der Beseitigung der vielen Sträucher und Bäume am Unterhalt von einem der 3 neu zu setzenden Bäumen beteiligen, da er auf der Gemeindeparzelle beim Kirchgemeindehaus stehen wird.
- beschlossen, das Projekt Naturpark Thunersee-Hohgant weiter zu unterstützen, so dass schlussendlich die Gemeindeversammlung entscheiden kann, ob das Unterfangen weiterverfolgt oder abgebrochen werden soll.
- beschlossen, beim Bernisch Kantonalen Schwingfest 2011 in Oberdiessbach eine Kuhglocke im Wert von Fr. 500.00 zu spenden.

Trinkwasserqualität / Wasserhärte

Das Gebiet der Gemeinde Unterlangenegg wird einerseits durch Wasser der Wasserversorgungsgenossenschaft Unterlangenegg und andererseits durch Wasser der Gemeinde Oberlangenegg versorgt. Die Versorgung richtet sich in etwa nach der Postleitzahl. Wer als Postleitzahl 3616 hat, wird mit Wasser aus der Gemeinde Oberlangenegg versorgt, jene mit der Postleitzahl 3614 durch Wasser der Wasserversorgungsgenossenschaft Unterlangenegg. Die letzten Untersuchungsergebnisse haben ergeben, dass das gesamte Trinkwasser den gesetzlichen Anforderungen entspricht.



Versorgungsnetz	Bakteriologische Qualität	Härtegrad in °f	Nitratgehalt in mg/l
Oberlangenegg	einwandfrei	22.9 (mittelhart)	10
Unterlangenegg	einwandfrei	34.2 (hart)	14.4

Die Härteangabe ist ein Mass für den Gehalt an Erdalkalien. Es ist üblich, mit Französischen Härtegraden (°fH) zu rechnen, wobei das Wasser wie folgt eingestuft werden kann:

0 – 7 = sehr weich

ab 25 bis 32 = ziemlich hart

ab 7 – 15 = weich

ab 32 – 42 = hart

ab 15 – 25 = mittelhart

ab 42 = sehr hart



Änderung Ärztliche Notfallversorgung im Thuner Ostamt

Seit Anfang Juni 2010 hat der ärztliche Notfalldienst für das Thuner Ostamt eine Änderung erfahren. Es wurde eine zentral gelegene Notfallpraxis im Haus C auf dem Spitalareal Thun eingerichtet, welche durch Hausärzte der Region betreut wird. Diese ist jeweils an Werktagen abends von 17:00 – 23:00 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen von 8:00 – 23:00 Uhr geöffnet. Alle Notfälle von Patienten, welche mobil sind, werden während vorgenannten Zeiten in dieser Notfallpraxis behandelt, beurteilt und je nach Zustand weitergewiesen.

Selbstverständlich wird ein Hintergrunddienst gewährleistet, welcher weiterhin im Bedarfsfalle Hausbesuche oder Besuche in Heimen durchführt.

Falls Ihr Haus- oder Heimarzt nicht erreichbar ist, ist die Ansprechstelle für alle Patienten Medphone – eine kompetente, medizinische Triagestelle. Medphone ist eine ärzteigene, telefonische Auskunftsstelle und wird von kompetenten Pflegefachfrauen rund um die Uhr bedient. Diese können jeweils den Anrufer sogleich beraten oder direkt mit einem Arzt der Region verbinden. Folgende Änderungen sollten Sie sich merken:

- Die bisherige Notfallnummer wurde per 31.05.2010 aufgehoben.
- Seit diesem Datum gilt die Notfallnummer der **Medphone: 0900 57 67 47** (Fr. 0.88/Min.)
- Für dringende Rettungsfahrten bleibt die Nummer 144 selbstverständlich bestehen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter den Internetseiten www.han-rt.ch oder www.notfallthun.ch. Unterlagen wie oben abgebildete Notfallkarten z. B. für die Briefftasche können auch bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Wenn Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist:

0900 57 67 47

chf 0.88/Min



hausarztnotfall
region thun

rund um die Uhr – auch für Kinder

Krankenhausstr. 12 – Haus C beim Spital
 3600 Thun Fax 033 226 45 56
www.han-rt.ch public@han-rt.ch

Bänkli zum 100-Jahr Jubiläum

Die Einwohnergemeinde Unterlangenegg hat zum hundertjährigen Bestehen der Wasserversorgungsgenossenschaft Unterlangenegg eine Sitzbank gespendet. Diese befindet sich beim Reservoir Höchmatt. Planen Sie doch beim nächsten Spaziergang diese Sitzgelegenheit in Ihre Route ein, die Aussicht ist wunderbar.



Alte Stühle und Pulte der Schule zu kaufen!



Die Volksschule hat im letzten Jahr neue Stühle und Pulte erhalten. Aus diesem Grund wird das alte Mobiliar zu einem Symbolpreis abgegeben.
Das heisst: **Fr. 10.00 pro Pult, Fr. 5 pro Stuhl!**

Interessierte geben Ihre Bestellung wie folgt auf:
[vs.ula\(at\)bluewin.ch](mailto:vs.ula(at)bluewin.ch) oder per Tel. 033 453 18 34.



Velolager 2010

Vom 6. - 10. September 2010 fuhren die zwei Oberstufenklassen der Volksschule Unterlangenegg, die sich beide aus 7. – 9. Klässlern zusammensetzen, an den Murtensee. Wir waren jeden Tag mit dem Velo unterwegs und wohnten in Zelten auf dem Campingplatz in Avenches Plage.

Nach dem Lager sind im Deutschunterricht folgende Elfchen entstanden. Elfchen sind Gedichte, die aus elf Wörtern bestehen. Sie sind wie folgt strukturiert: in der ersten Zeile ein Wort, in der zweiten Zeile zwei, in der dritten drei, in der vierten Zeile vier Wörter und in der letzten Zeile wiederum nur ein Wort.

Murtensee	Lager
So gross	Die Zelte
Das Wasser blau	Sie sind wasserdicht
Und so schön klar	Wir alle übernachteten darin
Wunderbar	Mittwoch
Lager	Lager
Zelt aufstellen	Die Schifffahrt
Abendessen machen	Sie war schön
Jeden Tag Fahrrad fahren	Wellen spritzen uns nass
Spannend	Juhui
Schlafen	Velolager
Im Zelt	Am Murtensee
braucht wenig Geld	Müde sind wir
Auch Dosenfood tut	Immer nur fahren
gut	brumselibrum
Lustig	Lager
Mit Freunden	Sehr schön
lachen lachen lachen	Es war anstrengend
bis die Tränen kommen	Viele Reifen gingen kaputt
Hi hi	Ende

Dies ist ein Beitrag der Volksschule Unterlangenegg

Schweizerisches Rotes Kreuz; Rotkreuz-Notrufsystem

Schweizerisches Rotes Kreuz



Für viele Betagte, Behinderte, Kranke oder Rekonvaleszente ist es wichtig, möglichst lange selbständig in der eigenen Wohnung oder im eigenen Haus leben zu können. Dieser Wunsch wird aber durch Fragen der Erbringung von Hilfe in Notfällen oft zunichte gemacht. Technische Hilfsmittel können Sicherheitsfaktoren sein, die mithelfen, diesen Wunsch länger zu erfüllen. Das Rotkreuz-Notrufsystem ist eines davon. Es bietet Ihnen:

- Anschluss an die SRK-Notrufzentrale rund um die Uhr
- Sicherheit, Selbständigkeit und Unabhängigkeit
- Beruhigung der Angehörigen

Gerne geben wir Ihnen auf der Gemeindeverwaltung entsprechende Prospekte ab. Bei Fragen an das Schweizerische Rote Kreuz wählen Sie die Telefonnummer: 033 225 00 80.

Witz

Der Wirt zum Gast: "Du hast gestern einen Schnaps zu wenig bezahlt."

"Wie sich das rumspricht! Als ich gestern nach Hause fuhr, meinte der Polizist, ich hätte wohl einen Schnaps zu viel getrunken!"

Die nächste Gemeindepost erscheint anfangs November. Allfällige Beiträge lassen Sie bitte bis spätestens am 1. November der Gemeindeschreiberei zukommen. Besten Dank!